

1. Aktuelle Entwicklungen

a) Bundesebene

- Eckpunktepapier „naturverträglicher Ausbau“
 - Bis Ende 2022 Standardisierung der Signifikanzprüfung für kollisionsgefährdeter Vögel
 - Artenschutzrechtliche Ausnahmen werden konkretisiert → in der Regel liegt ein Ausnahmegrund vor
 - Leitfaden für Repowering unter Berücksichtigung der Vorbelastung
 - Landschaftsschutzgebiete sollen bei der Planung vollumfänglich betrachtet und Gebiete für Windenergie dort verstärkt ausgewiesen werden → bis das Flächenziel von 2 % erreicht ist
 - Für den FNP Erneuerbare Energien im Bereich der Landschaftsschutzgebiete relevant

- Eckpunktepapier „Funknavigation/Weterradar“
 - Anpassung von Berechnungsmethoden
 - Prüfung von Verlegungen, um WEA zu ermöglichen
 - Bei Weterradar evtl. ab 2024 ein geringer Abstand von 5-15km möglich
 - Für den FNP Erneuerbare Energien im Bereich Weterradar Neuheilenbach ggfs. relevant

1. Aktuelle Entwicklungen

b) Landesebene

- 4. Teilfortschreibung LEP IV – Erneuerbare Energien
 - Beteiligungsverfahren startet am 12.05.2022 und läuft bis zum 23.06.2022
 - Inhaltlich sieht der Entwurf in Bezug auf Windkraft u. a. vor:
 - Siedlungsabstand soll auf 900 m ab Mastfußmitte reduziert werden
 - Repowering – Siedlungsabstand kann um 20 % unterschritten werden (=720m), Anlagen müssen nicht mehr reduziert werden
 - Für Kernzonen von Naturparks soll nun das Regel-Ausnahme-Prinzip gelten – Abwägung möglich
 - Räumlicher Verbund von WEA nur noch Grundsatz
 - Vorrangausweisungen zugunsten der Landwirtschaft und der Forstwirtschaft stehen der Windenergienutzung in der Regel nicht entgegen.